

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	120 (1994)
Heft:	41
Rubrik:	Jubiläums-Kreuzworträtsel der Schweizerischen Vogelwarte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

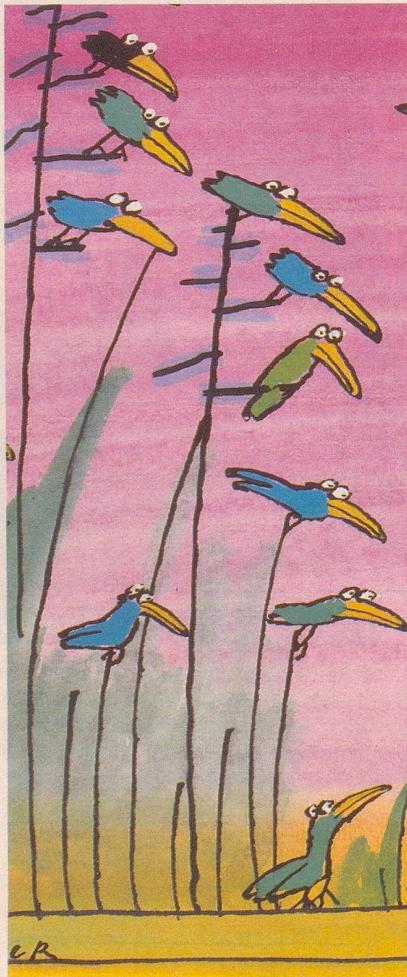
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Schweizerische Vogelwarte wird 70 Jahre alt!

Die Schweizerische Vogelwarte feiert 1994 ihren siebzigsten Geburtstag. Diese traditionsreiche Institution widmet sich nunmehr seit sieben Jahrzehnten der Erforschung und dem Schutz der einheimischen Vögel und ihrer Lebensräume.

Die Schweizerische Vogelwarte wurde 1924 von der Schweizerischen Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz gegründet. Diese Gesellschaft gab sich übrigens später den Namen Ala; das ist das lateinische Wort für Flügel. In der Anfangszeit stand die Beringung zur Erforschung des Vogelzuges im Vordergrund. Alfred Schifferli sen., einer der Mitbegründer, betreute in seiner Freizeit die Beringungszentrale an seinem Wohnort in Sempach. «SEMPACH HELVETIA» steht seither auf den Ringen der Vogelwarte. Sein Sohn und Nachfolger, Dr. Alfred Schifferli jun., konnte sich hauptamtlich um die Entwicklung der Vogelwarte kümmern und sie zu einem anerkannten Forschungsinstitut machen.

1954 wurde die Schweizerische Vogelwarte in eine Stiftung umgewandelt. In diesem Jahr konnte sie das neue Gebäude am Ufer des Sempachersees beziehen. Im Laufe der Zeit wurde der letzte Winkel des Gebäudes als Büro genutzt; 1978 wurde



eine Bibliothek angebaut, und gegenwärtig wird das Hauptgebäude erweitert, damit alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen zumeistbaren Arbeitsplatz erhalten.

Auch heute noch gehören die Beringung und die Auswertung der Ringfunde zu den Hauptaufgaben der Vogelwarte; daneben wird der Vogelzug auch mit Radar und anderen Mitteln untersucht. Etwa tausend freiwillige Mitarbeiter tragen mit ihren Beobachtungen und Meldungen dazu bei, dass die Vogelwarte immer über Verbreitung und Bestandsentwicklung unserer Vogelarten im Bild ist. Gegenwärtig laufen

die Feldaufnahmen für einen neuen Verbreitungsatlas der Brutvögel der Schweiz. Wenn bei einzelnen Arten starke Rückgänge festgestellt werden, müssen die Ursachen gesucht und Gegenmassnahmen entwickelt werden.

Vogelschutz ist vor allem über den Schutz des Lebensraums möglich. Deshalb beschäftigen sich Biologen und Landschaftsarchitekten an der Schweizerischen Vogelwarte auch mit der Inventarisierung wertvoller Lebensräume; sie arbeiten auch bei Umweltverträglichkeitsprüfungen mit.

Dabei ist die Partnerschaft mit den Naturschutzorganisationen besonders wichtig.

JUBILÄUMS-

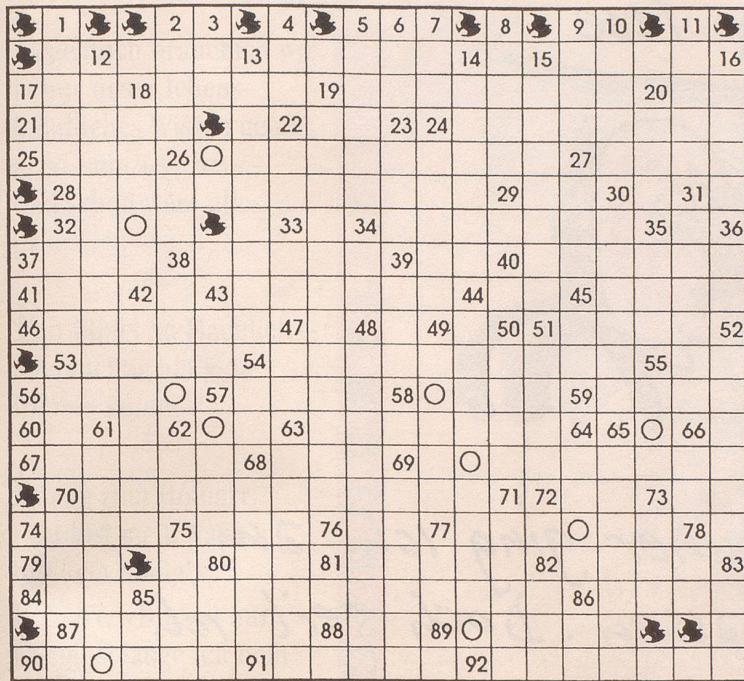
Aus Anlass ihres 70-Jahr-Jubiläums schreibt die Schweizerische Vogelwarte einen Wettbewerb aus. Autos und Weltreisen gibt es zwar nicht zu gewinnen, doch werden unter den Einsendern der richtigen Lösung andere wertvolle Preise verlost: Bücher und Broschüren über Vögel und ihre Lebensräume, geführte Besuche an der Vogelwarte, Vogelwarte-Pin (eine schmucke Vogel-Brosche) und andere.

Tragen Sie die Buchstaben in den Kreisen der Reihe nach ins Feld neben dem Kreuzworträtsel ein. Dieses Lösungswort schreiben Sie auf eine Postkarte; senden Sie diese an: **Schweizerische Vogelwarte, Jubiläums-Rätsel, 6204 Sempach** – oder bringen Sie den Talon bei einem Besuch der Vogelwarte selber vorbei!

WAAGRECHT

- 12 Scheues Huftier
- 13 Vergrößerungsgläser
- 15 Körperteil (auch bei Vögeln)
- 17 Inoffizielle Abkürzung für «Ornithologischer Beobachter»(Fachzeitschrift, die an der Vogelwarte redigierte wird)
- 18 Versuch
- 19 Tätigkeit bis zum Eintreffen eines Ereignisses
- 20 Knochen (französisch)
- 21 Schützt das Haus vor Regen
- 22 Die Vogelwarte hat die Rechtsform einer Stiftung; Abkürzung für Stiftungsrat
- 24 Seltenheit; eine Art, die von vielen Ornithologen besonders eifrig gesucht wird
- 25 Ausruf des Bedauerns
- 26 Institut, das 1994 ein Jubiläum feiern kann
- 27 Frauenname
- 28 Kleiner graubrauner Singvogel mit Federhaube
- 29 Abkürzung für Nordholland
- 32 Hilferuf
- 34 Wenn die Seen in ihrer nordischen Heimat zufrieren, fliegen viele Wasservögel in den Süden; der Gesuchte trägt das Eis im Namen
- 37 Schweizer Tierschutz (Abkürzung)
- 38 Dieser Woll-Lieferant hat einer gelben Stelzenart den Namen gegeben
- 39 Und (französisch)
- 40 Diebischer Krähenvogel
- 41 Zwei gleiche Vokale
- 43 Tätigkeit der Spechte beim Höhlenbau
- 44 Abkürzung für Vereinte Nationen (englisch)

KREUZWORTRÄTSEL DER SCHWEIZERISCHEN VOGELWARTE



LÖSUNGSWORT

--	--	--	--	--	--	--	--	--

Name, Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort